

# Streckenrekord trotz sengender Hitze

568 Teilnehmer bedeuten leichten Rückgang beim 8. Bad Harzburger Bergmarathon – Im Halbmarathon ist eine Frau am schnellsten

**H**atten Aktiven und Organisatoren im Vorjahr mit Kälte und Regen zu kämpfen, so wird der 8. Bad Harzburger Bergmarathon 2014 am Pfingstsonntag eher als Hitze-Veranstaltung in Erinnerung bleiben. Doch Temperaturen im Ziel um 30 Grad und auf der Strecke um 26 Grad schockten Marathonsieger Thomas Kühlmann vom NSV Wernigerode nicht. Der 24-jährige Athlet stellte in 2:49:48 Stunden einen neuen Streckenrekord auf und löste Vorjahrsieger Jörn Hesse ab.

In glänzender Form präsentierte sich auch Kühlmanns Mannschaftskameradin Luisa Merkel, die im 11-km-Fit-Lauf Schnellste auf der Strecke war und allen Männern die Hacken zeigte.

Beim Marathon der Damen hatte hingegen die Bestleistung aus dem Vorjahr, die diesmal nicht teilnehmende Sonja Beerbaum (Hamburg) in 3:34:44 Stunden aufgestellt hatte, Bestand. In diesem Jahr siegte die Berlinerin Katrin Mikolajski in 4:16:28.

Mit 568 Teilnehmern auf allen neun Strecken mussten die gemeinsamen Veranstalter Kur-, Tourismus- und Wirtschaftsbetriebe (KTW) der Stadt Bad Harzburg sowie TSG Bad Harzburg, MTV Brunonia Harlingerode und MTK Bad Harzburg einen leichten Rückgang der Starter registrieren.

„Sicherlich hat auch die Hitze dazu beigetragen“, meinte Sportpark-Koordinator Detlef Kaczmarek, der trotzdem ein positives Fazit zog. „Wir haben wieder sehr viel Lob für die Organisation und besonders für das freundliche Ambiente bekommen. Der Dank gilt unseren treuen Sponsoren und den rund 90 Helfern, die wieder einmal Top-Arbeit abgeliefert haben.“



Große Felder auch in diesem Jahr beim Marathon und beim Halbmarathon.

Fotos: Gietemann

Beim 9. Bad Harzburger Bergmarathon am 23. Mai 2015 werden sie wieder gefragt sein. Und durch die aufgestockten Flüssigkeitsangebote auf der gesamten Strecke gab es auch in puncto Verpflegung keinerlei Probleme, auch wenn hier und da bei Kreislaufschwächen das Deutsche Rote Kreuz (DRK) und Streckenarzt Lothar Krüger eingreifen mussten.

## Auszug aus der Ergebnisliste

► **Marathon/Herren:** 1. Thomas Kühlmann (NSV Wernigerode) 2:49:48, 2. Dirk Schwarzbach (TSV Kirchdorf) 2:51:06, 3. Jörn Hesse (Delligser SC) 3:03:17 – **Damen:** 1. Katrin Mikolajski (VfL Tegel) 4:16:28, 2. Frauke Liebenehm (ASC

Ulm/Neu-Ulm) 4:29:16, 3. Ilka Schröder 4:35:29

► **Halbmarathon/Herren:** 1. Andreas Gerrits (LG Göttingen) 1:29:10, 2. Lars Fricke (LT SC Bad Münder) 1:35:24, 3. Frank Balzer (VfB Faltersleben) 1:37:18 – **Damen:** 1. Erika Staebe 1:53:50, 2. Daniela Albrecht (beide LC BlueLiner) 1:57:16, 3. Marina Fey (MTV Braunschweig) 1:57:54

► **Fit-Lauf (11 km)/Herren:** 1. André Nordte (TSG Bad Harzburg) 55:46, 2. Michael Gärtner (TV Lohnde) 55:54, 3. Dennis Lenger (Nordharzer RSG) 57:49 – **Damen:** 1. Luisa Merkel (NSV Wernigerode) 53:46, 2. Ilka Friedrich (LC BlueLiner) 1:04:08 3. Franziska Hopf (Bad Harzburg) 1:08:13

► **Aktiv-Lauf (6 km)/Herren:** 1. Stefan

Leunig (Eintracht Hildesheim) 26:31, 2. Jan Neumann 29:07, 3. Luca Bönig (beide Skiklub Oker) 29:54 – **Damen:** 1. Dorethea Schwarzbach (TSV Kirchdorf) 29:11, 2. Karina Sosanski (MTV Seesen) 30:03, 3. Johanna Wiedener (Bad Harzburg) 32:40

► **Schnupperlauf (1,5 km)/Jungen:** 1. Tobias Böttcher (LAV 07 Bad Harzburg) 5:19, 2. Maurizio Gioia (TSG Bad Harzburg) 5:23, 3. Mirko Gallun (Skiklub Oker) 5:29 – **Mädchen:** 1. Lisa Stumpe (MTV Jahn Schladen) 6:16,0, 2. Pia Peinemann (Ski-Club Altenau) 6:16,6, 3. Deborah Fiedler (TSG Bad Harzburg) 6:17

► **Bambini (500 m):** 1. Emil Jacobs 1:57 – 1. Mila Dorka (beide TSG Bad Harzburg) 2:08



Allein auf weiter Flur: Thomas Kühlmann überquert mit neuem Streckenrekord die Ziellinie im Sportpark.